



Schulsozialberatung

Professionelle, individuelle
Begleitung als Qualitätsmerkmal
einer neuen Schul- und
Ausbildungskultur

#Verantwortung #Begegnung #Empowerment #Perspektivenwechsel #Vielfalt #Individuation

Ziel?	Absenkung der Abbrecherquote, Verringerung von Fehlzeiten, systematische Unterstützung des Bildungserfolges, persönliche Entwicklung, Implementierung einer Kultur der Wertschätzung und Inspiration
Wie?	Dynamisches, bedarfsorientiertes Fachkonzept, Orientierung an Talenten, Stärken, Ressourcen, situativ, präventiv, planend, partizipierend, agil
Zugang?	Niedrigschwellig, offen, vernetzt, klischeefrei, zeitlich flexibel, anonym, nahbar
Vernetzung?	<p><i>Intern</i></p> <p>Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)/Interner Arbeitsmarkt, Betriebsärztlicher Dienst, Sozialdienste, PR, Gleichstellungsbeauftragte, Jugendauszubildendenvertretung (JAV), Schwerbehindertenbeauftragter, Arbeitssicherheit, Kinderschutzbeauftragter, interne Ansprechpartner*innen (iAP) für das Schutzkonzept „Gewaltprävention am UKS“</p> <p><i>Extern</i></p> <p>Allgemeinbildende Schulen, Berufliche Schulen, Agentur für Arbeit, LAG Schule Wirtschaft Saarland, GFP Saar - Gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung der Pflegeausbildung im Saarland mbH, Kreisverwaltung, Stadtverwaltung, Träger, Einrichtungen, Psychotherapeuten, Polizei, Initiative klischeefrei, bundesweites Netzwerk Soziale Arbeit an Gesundheitsfachschulen</p>
Austausch?	Transparente, wertschätzende, authentische Kommunikation
Angebot?	Beratung, Prüfungskoaching, Zeit- und Konfliktmanagement, Karriereplanung, Workshops zu Themen Resilienz, Feedback, Chancengleichheit und Diversität
Evaluation?	Handlungs- und Wirkqualität, Bildungscontrolling
Vision?	Implementierung von Schulsozialarbeit als unverzichtbarer Bestandteil an Gesundheitsfachschulen, Refinanzierung von Schulsozialberatung